

Sitzung des Sprecherkollegiums am 12.05.2011

Beginn: 18:40 Uhr

TOP 00 Anwesenheit, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung

Anwesende: Lutz Meier, Lucio Waßill, Jonas Dabelow, Hannes Becher, Patrick Thum, Joachim Langner, Sebastian Rhein, Adrienne Eckert, Sabrina Schiffner, Alexander Müller, Tobias Grasse, Sebastian Kohler

Die Sitzung ist beschlussfähig.

TOP 01 Folgevertrag Herr Kreutz

Herr Kreutz wartet seit Dezember auf sein Geld, da kein weiterer Vertrag ausgehandelt worden ist. Herr Kreutz wurde bis jetzt auf Beschluss der Sozialsprecher engagiert. Allerdings würde auch dieser demnächst auslaufen. Die Frage ist jetzt, ob dies dann auch im SPK beschlossen werden könnte, für zwölf weitere Beratungsdonnerstage. Da die Studierendenschaft das Angebot rege nutzt, kann die Angelegenheit auch im SPK beschlossen werden. Weiter stellt sich die Frage, ob das Ganze nicht schon im Dezember im Plenum beschlossen worden ist, doch ist dieser Beschluss laut Aussage der Finanzer nicht aussagekräftig genug Herrn Kreutz auch zu bezahlen.

Für zwölf weitere Beratungsdonnerstage im StuRa für die BAFöG-Beratung beschließt das SPK:  
**Einwandbeschluss: (5/0/0), der Beschluss ist einstimmig angenommen.**

TOP 02 CS 5.5 als Upgrade für die Poolrechner

Laut dem URZ kann nur eine Current-use-Lizenz erworben werden, die auf verschiedenen Rechnern installiert werden würde, aber nur auf einem Rechner gleichzeitig benutzt werden kann. Da das für den StuRa keinen Sinn machen würde, werden die schon beschlossenen Adobe Acrobat Pro X gekauft werden, und ein Rechner mit CS 5.5 ausgestattet. Design-Standard würde 196 Euro brutto kosten, die Currentuse-Lizenz würde über 700 Euro kosten. Upgrades gibt es in diesem Rahmenvertrag nicht. Der Sysadmin ist der Meinung, dass ein Rechner mit dieser Ausstattung ausreichend wäre. Rege Diskussion über die mögliche Verwendung der Creative Suite. Ob sie nützlich wären, oder nicht, und ob sich der finanzielle Aufwand lohnen würde.

**Beschluss**

**(3/0/2) für 337,37 Euro für die Design Standard Version der CS 5.5**

TOP 04 Erweiterung des Intranet und die Implementierung desselben auch durch Hilfe von Wirtschaftsinformatikern (Seminararbeiten).

Lucio Waßill möchte die schon vorhandenen Strukturen im StuRa ausbauen, um eine einfachere Plattform für AK, die StuRa-Sprecher und andere Arbeitsgruppen zu ermöglichen.

Ist-Situation: Arbeitsvorgänge der Angestellten werden abstrahiert, um sie dann perspektivisch einheitlich an das Intranet anzubinden. Die verschiedenen Arbeitsvorgänge werden vernetzt und verbessert, dahingehend, dass alles über einen zentralen Punkt zugänglich und verarbeitbar ist. Nicht 50 Kommunikationswege, die meistens ins Leere laufen, da nicht jeder darauf reagiert und die nötige Transparenz fehlt. L.W. würde sich an den Lehrstuhl von Herrn Sackmann (WiWi) wenden, da dies wohl für den Lehrstuhl sehr interessant sein könnte. Angestellte müssen interviewt werden, dies könnte über ein Seminar ablaufen. Für den Sysadmin wäre die Arbeit allein zu aufwendig, da er nicht für die nötigen zeitlichen Ressourcen verfügt, da z.B. ein neuer Kopierer

gekauft worden ist, und dieser erst installiert werden musste. Das SPK findet das toll. :)

#### TOP 05 Bauliche Maßnahmen im Haus

Da wir im Januar bereits einmal gescheitert sind, fragt Tobi an, ob sich noch jemand bereit erklären würde, sich noch einmal bei der Uni zu erkundigen.

- ⤴ Ehemaliges Fotolabor
- ⤴ Wanddurchbruch
- ⤴ Schimmel ist immer noch da, da muss etwas anderes passieren
- ⤴ neue Beleuchtung
- ⤴ Tür, die abgesägt worden ist

Alexander Müller erklärt sich bereit, diese Umstände in Angriff zu nehmen, und sich bei der Uni-Verwaltung zu erkundigen.

#### TOP 06 Situation der Kinderbetreuung in der Uni

Evtl. Termin mit Herrn Hecht, der dies enthält, und weitere Aspekte, die den Kanzler und den StuRa betreffen. J.L: hatte mit dem Familienbüro gesprochen, diese denken halbwegs dasselbe wie der StuRa: → Kurzzeitbetreuung als mittelfristiges Ziel, dies soll aber in der nächsten Woche noch einmal besprochen werden. Frau Foljanty-Jost hat aber selbst noch nichts vorgelegt, J.L. Möchte noch einmal mit der Prorektorin sprechen. Das Studentenwerk steht dort aber noch nicht in Verbindung mit der Uni, das Studentenwerk hatte es immer wieder versucht. Wenn der StuRa aber Vermittlungen macht, würde Studentenwerk einer Zusammenarbeit aber positiv entgegen blicken.

#### TOP 07 Klausurtagung

Es wird vorgeschlagen die evtl. neuen Kandidaten zu einer Probesitzung einzuladen, an einem Montag, und dann in der anschließenden Woche sie in das StuRa-Gebäude einzuladen, und ihnen einen Einblick in die verschiedenen Facetten der Gremienarbeit zu verschaffen. Eine Klausurtagung im eigentlichen Sinne, hat aus zeitlicher Nähe zum Vorlesungsende für den aktuellen StuRa keinen rechten Sinn.

#### TOP 08 Nachtragsbeschlüsse:

- ⤴ Anwaltskosten wegen B.H. werden vom StuRa übernommen: (5/0/0)
- ⤴ Entsorgung des Alt-Kopierers: 130 Euro: (5/0/0)
- ⤴ Personalthema: Sebastian Kohler hat eine neue Stelle für die Grüne Landtagsfraktion ab den 1. Mail 2011, allerdings ist er noch ein paar Tage in Halle, um seinen Tätigkeiten im StuRa nach zukommen. Da aber nicht abzuschätzen ist, wann Elke wieder kommt, ist fraglich, wie weiter verfahren werden soll, z.B. ob eine weitere Bürokräft eingestellt werden soll, und wie diese Stelle angeboten werden soll.
- ⤴ Hausnutzung vom NT: Das SPK stimmt der Nutzung der Räumlichkeiten im Zeitraum vom 20.06.2011 bis zum 09.07.2011 zu, im Gegenzug bekommt der StuRa Freikarten für das Neue Theater.

#### TOP 10 Sonstiges

- ⤴ SPAM-Filter vor einem Jahr angeschafft, gilt aber nur einmal pro Aktivierung. Seit wir die neue Exchange-Version haben, funktioniert das nicht mehr; muss für 300 US-Dollar reaktiviert werden. Herr Meier will sich aber noch einmal beim Deutschen Support darum kümmern.

Protokoll: Sabrina Schiffner